

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Die Bremischen Abwässer und ihre Beseitigung. Gutachten der Deputation für das Gesundheitswesen und der Baudeputation, Abt. Straßenbau. Erstattet von Professor Dr. Tjaden, Geschäftsführer des Gesundheitsrates der freien Hansestadt Bremen und beauftragt mit der Oberleitung des hygienischen Instituts, Mitglied des Reichs-Gesundheitsrates und Baurat Graepel, Vorstand der Straßenbau-Inspektion zu Bremen. (Hierzu Tafel I u. II)	1
Sammlung von Gutachten über Flußverunreinigung. (Fortsetzung.) XIX. Gutachten des Reichs-Gesundheitsrates, betreffend die Reinigung der Kanalisationswässer der Stadt Bad Harzburg in einer nach dem biologischen Verfahren eingerichteten Kläranlage und die Einleitung der gereinigten Abwässer in die Radau. Berichterstatter: Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Loeffler. Mitberichterstatter: Direktor im Kaiserl. Gesundheitsamte Geh. Regierungsrat Dr. Kerp	77
Bericht über die Ergebnisse der vom 2. — 14. Oktober 1905 ausgeführten biologischen Untersuchung des Rheines auf der Strecke Basel-Mainz. Von Prof. Dr. R. Lauterborn	99
Bericht über die Ergebnisse der vom 14. bis zum 21. Oktober 1905 ausgeführten biologischen Untersuchung des Rheines auf der Strecke Mainz bis Coblenz. Von Prof. Dr. Marsson, Mitglied der Königl. Versuchs- u. Prüfungsanstalt für Wasserversorgung u. Abwässerbeseitigung	140
Untersuchungen über baktericide Immunität und Phagoeytose nebst Beiträgen zur Frage der Komplementablenkung. Von Prof. Dr. F. Neufeld, Regierungsrat im Kaiserlichen Gesundheitsamte und Stabsarzt Dr. Hüne, früher kommandiert zum Kaiserlichen Gesundheitsamte	164
Über die Bedeutung des Vorkommens der Paratyphusbazillen (Typus B). Von Dr. Walter Gaeltgens	203
Blasenkatarrh bei leichtem Unterleibstypus. Von Dr. G. Neumann, Stabsarzt beim Inf.-Reg. 83, früherem Leiter der bakteriologischen Untersuchungsstation für Typhusbekämpfung in Diedenhofen (Lothringen)	209
Die Untersuchungen der Straßburger bakteriologischen Anstalt für Typhusbekämpfung in der Zeit vom 1. Oktober 1903 bis 30. September 1905. Von Oberarzt Dr. Klinger, früher kommandiert zur Anstalt	214
Beitrag zur Agglutinationstechnik. Von Dr. Walter Gaeltgens	218
Über Untersuchungen bei Personen, die vor Jahren Typhus durchgemacht haben, und die Gefährlichkeit von „Bazillenträgern“. Von Dr. Heinrich Kayser, Oberarzt beim Inf.-Reg. 172	223
Über den Nachweis von Typhusbazillen in Blutgerinnseln. Von Dr. O. Kurpjuweit, Kreisassistentenarzt in Berlin	229
Der Typhusbazillus in Bakteriengemischen. Von Prof. Dr. E. Levy u. Dr. Walter Gaeltgens	240
Zur Frage der Beziehungen zwischen Typhus und Paratyphus. Von Dr. Fornet, Oberarzt beim 2. Schles. Feldartillerie-Reg. 42	247
Über die Beziehungen des Paratyphus zum Typhus. Von Prof. Dr. E. Levy und Dr. Walter Gaeltgens	250

	Seite
Befunde bei der Autopsie eines Typhusbazillenträgers. — Autoinfektion. — Über die Behandlung der Leiche. Von Prof. Dr. E. Levy und Dr. H. Kayser, Oberarzt im Inf.-Reg. 172	254
Sammlung von Gutachten über Flußverunreinigung. (Fortsetzung.) XX. Gutachten des Reichs-Gesundheitsrates über den Einfluß der Ableitung von Abwässern aus Chlorkaliumfabriken auf die Schunter, Oker und Aller. Berichterstatter: Geh. Regierungsrat Dr. Ohlmüller, Berlin. Mitberichterstatter: Geh. Medizinalrat Prof. Dr. C. Fränkel, Halle a. S.; Geh. Ober-Medizinalrat Prof. Dr. Gaffky, Berlin. Unter Mitwirkung von: Geh. Oberbaurat Dr. Jng. Keller, Berlin. Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Orth, Berlin. Prof. Dr. Hofer, München	259
Gutachten des Reichs-Gesundheitsrats über das Auftreten des Milzbrandes unter dem Rindvieh im Schmeiegebiet (Kgl. Preuß. Regierungsbezirk Hohenzollern) und über den Zusammenhang dieses Auftretens mit der Verunreinigung des Schmeiebaches durch Abwässer von Gerbereien in der Stadt Ebingen. Berichterstatter: Geh. Hofrat Prof. Dr. Gärtner. Mitberichterstatter: Geh. Regierungsrat Prof. Dr. Dammann	416
Beiträge zur Desinfektion von milzbrandhaltigen Häuten. Von Dr. Xylander, Königl. Sächs. Oberarzt, kommandiert zum Kaiserl. Gesundheitsamte	457
Untersuchung von Samen der Mondbohne, Phaseolus lunatus L. Von Dr. Wilhelm Lange, wissenschaftl. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	478
Beitrag zur Lebensgeschichte von Strongyloiden aus dem Affen und dem Schafe. (Mit 8 Textfiguren.) Von Richard Gonder (Rovigno)	485
Über die Immunitätserscheinung bei der Spirochaetenseptikämie der Hühner und über die Frage der Zugehörigkeit der Spirochaeten zu den Protozoen. Von Prof. Dr. F. Neufeld und Dr. v. Prowazek. (Mit 1 Textfigur.)	494
Über den Wassergehalt im Schweineschmalz. Von Dr. Ed. Polenske, techn. Hilfsarbeiter im Kaiserl. Gesundheitsamte	505